



stadtblick

stadtblick | Nr. 87 | 9. Mai 2018

Auflage: 20 000

Aus dem Inhalt

Umbaumaßnahmen am Waldfriedhof



Seite 5

Parkbad mit 24 Grad

Seite 7

Internationaler Museums-
tag mit Seifenaktionen

Seite 11

Tipps zum Gelben Sack

Seite 18

Euro-WC-Schlüssel verteilt



Seite 20

Adolph von
Henselt,
geboren
am 9. Mai
1814



In Gossas ist noch viel zu tun

Reisegruppe um OB prüfte Projekte bei Reise in den Senegal

Schon seit über 30 Jahren besteht die Patenschaft der Stadt Schwabach für die Gemeinde Gossas im westafrikanischen Senegal. Getragen wird diese seitdem von der Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, von Institutionen und Unternehmen in Schwabach sowie von einem Komitee aus Ehrenamtlichen, das sich um die Verwendung der gespendeten Gelder kümmert. Viel ist so in den vergangenen Jahrzehnten erreicht worden: der Aufbau von Schulen und einer Krankenstation, die Förderung von Frauenprojekten. Mehrfach haben in dieser Zeit auch gegenseitige Besuche stattgefunden.

Erstmals ist Ende April auch Oberbürgermeister Matthias Thürauf mit einer Delegation in den Senegal geflogen. Begleitet wurde er dabei von Margot und Peter Feser, Irmgard Sittauer und Bugra Yilmazel, die sich alle seit langem im Gossas-Komitee engagieren. Von Seiten der Stadt waren Knut Engelbrecht, Referent für Umwelt, Recht und Soziales und der Geschäftsführer der Stadtwerke Schwabach GmbH, Winfried Klinger dabei. Zudem ist auch Klaus Bonn, Inhaber und Geschäftsführer der K. Bonn Abfallwirtschafts GmbH & Co. KG mitgereist. Grund für diese Zusammensetzung ist das Vorhaben, einen Förderantrag bei der Servicestelle Kommunen



Bugra Yilmazel und Margot Feser mit der Lehrerin Rose Faye, diese war bereits in Schwabach zu Besuch.

in der Einen Welt (SKEW) zu stellen, die Partnerschaftsprojekte aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert. In Gossas wurde deshalb auch das Müllkonzept der Kommune geprüft, um einen entsprechenden Förderantrag für effektive Abfallwirtschaft einreichen zu können. Antragsteller muss dabei der deutsche kommunale Träger gemeinsam mit dem Südpartner sein. „Weil Gossas schon seit so langer Zeit mit Schwabach verbunden ist und auch persönliche Kontakte bestehen“, so OB Thürauf, „stehen die Chancen sicher gut, eine entsprechende Förderung zu erhalten.“ Über diesen konkreten Anlass hinaus war die Reise für alle Beteiligten

eine Bereicherung. Sie konnten die persönlichen Beziehungen, etwa zu Bürgermeister Madianne Seck aus Gossas, auf- und ausbauen, die kommunalen Einrichtungen kennenlernen und sich ein Bild von den bisher durchgeführten Projekten machen. Diese werden vor Ort alle von einer katholischen Missionsstation des französischen Ordens Sacre Coeur betreut. ■

(Fortsetzung auf S. 9)

Wer die Projekte in Gossas mit Spenden unterstützen möchte, findet auf der Homepage der Stadt (www.schwabach.de) die richtigen Kontonummern. Bitte Zweck „Gossas“ angegeben. Ab 200 Euro wird eine Spendenquittung zugeschickt.

Tipps

Kriminell gut: Tatort-Führungen beginnen wieder

Erste offene Führung am 19. Mai – Gruppenführung mit Imbiss individuell buchbar

Mit echten Kommissaren auf Spurensuche: Wenn Müller und Schabtach sich am Samstag, 19. Mai, auf die Spur der großen und kleinen Verbrechen in Schwabach machen, lassen sie sich gerne von Krimi-Fans begleiten.

Bei der Führung „TATORT Schwabach – Mit dem Kommissar auf Spurensuche“ berichten sie unter anderem von einem spektakulären Einbruch in ein Juwelier-Geschäft und von einem Dieb, der anhand einer Blutspur ermittelt werden konnte. Treffpunkt ist am Schillerplatz (am Brunnen) um 16 Uhr. Tickets gibt es bei den Kommissaren (Erwachsene 5



Euro, Jugendliche ab 12 Jahren 3 Euro). Weitere offene TATORT-Führungen finden am 16. Juni, 18. August, 15. September und am 20. Oktober, jeweils um 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit Ermittler-Imbiss

Unter dem Motto TATORT Schwabach „kriminell lecker“ bietet das Tourismus-Büro ganz neu die Führung für Gruppen mit einem sogenannten Ermittler-Imbiss an: Während der

„anstrengenden Spurensuche“ bekommen die Teilnehmenden zur Stärkung den typischen TATORT-Imbiss: Currywurst mit Pommes und Softgetränk.

Für Feier oder Betriebsausflug

Diese Führung ist ein Highlight für jeden Betriebsausflug, eine Geburtstagsfeier oder für Gruppenausflüge mit Lust auf ein besonderes Programm. Kosten pro Person: 12 Euro (inclusive Führungsgebühr und Imbiss mit Getränk) bei einer Mindestteilnehmerzahl von acht Personen. Die Führung dauert mit Imbiss rund zwei Stunden und ist buchbar im Tourismus-Büro: Telefon 09122 860-241 oder E-Mail: tourismus@schwabach.de

Kirchweihsaison in den Stadtteilen startet

Auch heuer bildet die Kirchweih in Penzendorf den Auftakt zur Kärwa-Saison in den Stadtteilen.

Für das Wochenende vom 1. bis zum 4. Juni haben die Kärwaboum und Madli wieder alles für abwechslungsreiche Kärwatage organisiert. Für Musik und Stimmung ist an allen Tagen



gesorgt. Fahrgeschäfte und der traditionelle Umzug (Foto) runden das Kirchweihgeschehen ab.

Eine Übersicht über alle Kirchweihen in Schwabach gibt es hier: www.schwabach.de/de/schwabach-erleben/veranstaltungen/beliebte-veranstaltungen/kirchweihen.html

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Kärwaboum (S. 2), Mattias Rex/BR (S. 6), Bruno Weiß (S. 7), Yvonne Michailuk (S. 7), privat (S. 9), Manuel Mauer (S. 11, 17, 19),

Ulrich Ziermann (S. 20)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Julia Peter; Mitarbeit: Frank Harzbecker

Auflage: ca. 20 000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Schwabach; Bezug kosten-
frei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Fax 09122 9380-20; E-Mail
technik@schwabacher-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 06.06.2018

Anzeigenschluss: 17.05., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 16.05.2018

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

Hotline für Probleme bei der Verteilung

0911 2162777

Erscheinungsweise:
monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

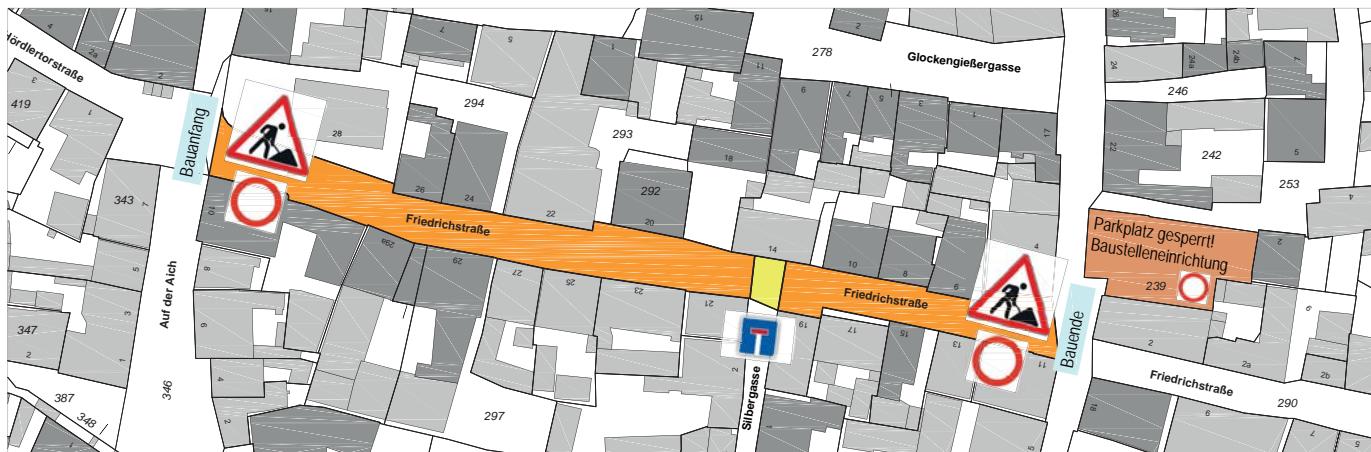
*Hinweis: Beim **stadtblick** handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.*

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Aktuell

In der Friedrichstraße geht's weiter

Ab 22. Mai Sperrung zwischen „Auf der Aich“ und Nürnberger Straße



Nachdem die Tiefbauarbeiten für den Abwasserkanal in der Friedrichstraße bereits im Jahr 2016 fertiggestellt wurden, beginnen heuer der Straßenausbau und die Neugestaltung der Straße. Voraussichtlich am 22. Mai wird mit dem ersten Bauabschnitt in der Friedrichstraße zwischen den Kreuzungen „Auf der Aich“ und „Nürnberger Straße“ begonnen (siehe Abbildung oben).

Da im Jahr 2017 kein wirtschaftliches Angebot für den weiteren Straßenausbau einging, hat das Tiefbauamt den Bauablauf und die Bauweise etwas geändert: Der erste Bauabschnitt Friedrichstraße wurde verkleinert, sodass keine verkehrsrelevanten Kreuzungen beinhaltet sind. Die Bauweise wurde von einer

gebundenen Bauweise (Granitsteine werden in Zementestrich verlegt) in eine ungebundene abgeändert (Granit auf Splitt). Nur in der Einmündung Silbergasse (gelbe Markierung auf der Karte) wird die gebundene Bauweise verwendet – diese ist bei Bereichen mit viel „Lenkverkehr“ besser geeignet.

Fertig bis Ende November

Beauftragt wurde die Firma Holler & DerSteinsetzer aus Tanna. Geplant ist es, diesen Abschnitt bis Ende November fertigzustellen. Damit dies gelingt, wird die Straße zwischen den beiden Kreuzungen komplett für den Verkehr gesperrt. Selbst der Fußgängerdurchgangsverkehr wird über die „Bachgasse“ umgeleitet. Die Anlieger und Kunden können

natürlich in der Regel per Fuß immer das entsprechende Gebäude erreichen. Während der goldschläger nacht im August sollen die Baumaßnahmen ruhen, ansonsten soll mit Hochdruck gearbeitet werden, um die Maßnahme schnellstmöglich abzuschließen.

Während der Straßensperrung ist auch der Parkplatz „Synagogengasse“ für die Baustelleneinrichtung gesperrt. Die Anwohnenden und Geschäftsinhaber wurden vom Tiefbauamt entsprechend informiert. Gleichzeitig ist das bereits bewährte „Baustellen-Info-Büro“ in der Benkendorfer Straße 9 wieder geöffnet, an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 19 Uhr. Quartiermanager Bruno Fetzer und ein Vertreter

des Tiefbauamtes stehen hier für Fragen zur Verfügung. Der gesamte Bereich Neutor-/Friedrich-/Hörderstorstraße wird in den nächsten Jahren abschnittsweise mit gesägtem Granitpflaster niveaugleich (ohne Bordsteine) ausgebaut. Dies führt sicherlich zu einer optischen Aufwertung und verbessert auch den Aufenthaltscharakter des Straßenzugs – es werden einige Bereiche als „Plätze“ ausgebildet, welche teilweise eine Außenbestuhlung, etwa für Cafés, zulassen. ■

Fragen zur Baustelle beantworten beim Tiefbauamt Christina Greiner (Telefon 09122 860-564; E-Mail: christina.greiner@schwabach.de) oder Jörg Maier (Telefon 09122 860-563; E-Mail: joerg.maier@schwabach.de).

METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 09122/15158 • Fax 15185 • metallbau-maussner@t-online.de

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf



Metallbau Maußner

Arthrose?

Studie belegt

70 % weniger Bewegungs- und Ruheschmerz mit L-Prolin

Aktionsangebot:

90 Tage Arthrose Kur 149,- € statt 171,- €

Wir beraten Sie gerne!



grebehahn
Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6

2 x in Ansbach: Neustadt 21
und im Brücken-Center

NEU in Nürnberg:
Mögeldorf Hauptstraße 49

Aus dem Stadtrat

Geld für künftige Investitionen ist da

Haushalt ohne Auflagen genehmigt – Steuereinnahmen-Rekord

Die Regierung von Mittelfranken hat den städtischen Haushalt 2018 ohne Auflagen genehmigt. Die letzte auflagenfreie Genehmigung gab es für den Haushalt des Jahres 2013. Das liegt, laut Stadtkämmerer Sascha Spahic, zum einen daran, dass die im Jahr 2014 beschlossenen Maßnahmen zur Haushaltssolidierung greifen. Dazu gehörte unter anderem die Erhöhung der Grundsteuer, die Einführung von Parkgebühren und Einsparungen innerhalb der Stadtverwaltung.

Zum anderen liegen die Steuereinnahmen derzeit auf Rekordniveau. Die Stadtverwaltung erhält im Wesentlichen Grund- und Gewerbesteuern und einen Anteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer. Das führt dazu, dass die Stadt derzeit einen Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaften kann. Das heißt vereinfacht gesagt, dass sie in einem Jahr mehr einnimmt, als sie ausgibt. Damit will die Stadt geplante und notwendige



Auch in die Johannes-Helm-Schule soll langfristig investiert werden.

ge Investitionen finanzieren. „Aufgrund der aktuell guten Haushaltssituation könnten wir den vergangenen Jahren hohe Investitionen in unsere Infrastruktur tätigen. Das wollen wir auch in den kommenden Jahren so fortsetzen.“, sagte Spahic im Stadtrat.

94 Millionen für Invest

So stellte Spahic dem Stadtrat auch die geplanten Investitionen bis 2026 vor. Demnach wird die Stadt nach Abzug von Zuschüssen, Beiträgen und För-

dergeldern in den nächsten acht Jahren rund 94 Millionen Euro investieren. Die Investitionen bis 2026 sind entweder schon vom Stadtrat beschlossen oder stehen aufgrund sogenannter „Prioritätenlisten“ an. Zum Beispiel wird laut der Prioritätenliste Schulbau das Gebäude der Berufsschule (voraussichtlich 2019) saniert, in eine Mensa für das Schulzentrum West, in die Gebäude der Johannes-Helm-Schule (2020 bis 2022), des Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasiums (2021 bis 2024) und der Her-

mann-Stamm-Realschule (2023 bis 2025) investiert. Für die Umgestaltung des Martin-Luther-Platzes sowie für Straßenbau- und Kanalmaßnahmen sind ebenso Mittel eingeplant wie für die Sanierung der Kindergärten Unterreichenbach und Forsthof.

Wenn die gute konjunkturelle Situation anhält, möchte Spahic mittelfristig auch Schulden reduzieren. „Allerdings sind die laufenden Kredite sehr günstig und haben längere Laufzeiten. Würden wir bereits heute Schulden reduzieren, müssten wir in ein paar Jahren Kredite zu gegebenenfalls deutlich schlechteren Konditionen aufnehmen.“, erklärte Spahic. „Unter dem Strich können wir auf der aktuell guten Haushaltsslage aufbauen. Wir müssen die umsichtige Haushaltsführung aber auch in den kommenden Jahren so konsequent fortsetzen, denn die durch die gute konjunkturelle Situation gesetzten Rahmenbedingungen können sich in den nächsten Jahren auch wieder ändern“, resümierte Spahic. ■

Neue Honorare für vhs-Dozenten

Der Kulturausschuss hat eine Anhebung der Honorare der Dozenten der Volkshochschule (vhs) beschlossen. Damit erhalten diese ab September 2019 ein Basishonorar von 44 Euro für eine 90-minütige Einheit statt bisher 41,80 Euro.

Das Basishonorar kann beim Vorliegen entsprechenden Zusatzqualifikationen um bis zu 2 Euro angehoben werden. Neben der Honorarerhöhung wurde auch eine Anpassung der Betriebskostenpauschalen in der Gebührenberechnung be-

schlossen, um den gestiegenen Kosten für Mieten, Energie und Ausstattung Rechnung zu tragen. Als Folge steigen künftig die Gebühren pro vhs-Kurs um maximal 6 Euro. Das hängt von der Stundenzahl und der Mindestteilnehmerzahl ab.

Beispielsweise würde die Gebühr für einen Sprachkurs Umfang von 15 Kurstagen à 90 Minuten bei einer Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen von 78 Euro auf 83 Euro angehoben, ein Yoga-Kurs mit zwölf Kurstagen à 75 Minuten mit

mindestens acht Teilnehmenden würde von 71 Euro auf 75 Euro steigen.

Qualität erhalten

Zur Begründung sagte vhs-Leiter Steffen Chill im Kulturausschuss: „Wir wollen unsere Dozentinnen und Dozenten auch langfristig in Schwabach halten. In Volkshochschulen benachbarter Gemeinden werden zum Teil schon heute deutlich höhere Honorare gezahlt. Dem müssen wir soweit entgegen kommen, damit wir unsere Qualität erhalten können. Dennoch bleiben

die Kursgebühren in einem vertretbaren Rahmen und sind im Vergleich immer noch günstig.“

Die Härtefallregelungen für vhs-Kurse gelten natürlich auch weiterhin. So erhalten erwachsene Inhaber des Schwabach-Passes eine Ermäßigung von 50 Prozent auf die Kursgebühr. Kinder und Jugendliche mit Schwabach-Pass bekommen einen Kurs sogar umsonst. Auch für Schüler, Studierende, Auszubildende und Inhaber der Ehrenamtskarte sind Ermäßigungen möglich. ■

Aktuell

Mehr Barrierefreiheit am Waldfriedhof

Haupteingang ist für etwa zehn Wochen geschlossen



Eine „Kapelle im Grünen“ wird der Pavillon beim „Fluss der Zeit“.

Am Waldfriedhof sind seit Anfang Mai der Haupteingang und die dort gelegene Kapelle geschlossen. Grund dafür sind Umbaumaßnahmen, die etwa zehn Wochen dauern. An der kleinen Allee, die entlang der Kapelle verlief, mussten alle Bäume gefällt werden. „Diese waren zum größten Teil schon geschädigt und hätten den steigenden sommerlichen Temperaturen nicht mehr standgehalten“, erläutert Stadtbaurat Ricus Kerckhoff. „Sie werden durch widerstandsfähigere Purpurerlen ersetzt, die zum Teil in so genannte Wurzelkammersysteme gesetzt werden.“

Ein weiterer Grund für die etwa 370.000 Euro teure Baumaßnahme ist der für Gehbehinderte erschwerte Zugang zur Kapelle. Die Allee ist bisher in einen Fahr- und Gehweg unterteilt, so dass ein Bordstein Rollstuhlfahrende oder Menschen mit Rollator beeinträchtigt. Hier werden der komplette Asphalt abgetragen, die Wurzelkammersysteme eingerichtet und anschließend barrierefrei, also ohne Bordstein und mit ebener Oberfläche, gepflastert. An der Kapelle wird am Seiteneingang, von dem aus es in den Wandelgang geht, die Rollstuhlrampe

ersetzt. Am Haupteingang wird das Treppenpodest so vergrößert, dass eine Rampe angebaut werden kann. „Diese wird ein mäßiges Gefälle haben, so dass gehbehinderte Trauergäste, aber auch die Sargfahrer problemlos die Kapelle erreichen können“, betont Simone Kirsch vom Gebäudemanagement. Angela Thümler vom Friedhof



Hier wird eine Rampe angebaut.

ergänzt: „Bisher mussten wir gehbehinderte Menschen über einen anderen Ausgang und in den angrenzenden Betriebshof hinausgeleiten. Dadurch wurden sie kurzfristig von der Trauergemeinde getrennt.“ Weil die Kapelle während der Umbaumaßnahmen nicht genutzt werden kann, wird während dieser Zeit der Pavillon am Grabfeld

„Fluss der Zeit“ für Trauerfeiern umgerüstet. 80 Stühle aus der Kapelle dienen dann im Pavillon als Sitzgelegenheit, auf einem Podest können der Sarg oder die Urne platziert werden. „So haben wir kurzfristig eine Kapelle im Grünen“, freut sich Margarete Koenen, Amtsleiterin im Gebäudemanagement. „Bei schlechtem Wetter sind die Gäste vor Regen geschützt“, ergänzt Thümler. Wer einen kirchlichen Abschied wünscht, kann die Trauerfeier während der Dauer der Baumaßnahme auch in der Gethsemanekirche in Limbach ausrichten lassen – sowohl evangelische als auch katholische Trauernde. Selbst für freie Redner wird das Gotteshaus zur Verfügung stehen, das hat Angela Thümler mit dem dort tätigen Pfarrerhepaar Jülich vereinbart. Die Beerdigungsunternehmen, die am Waldfriedhof tätig sind, sind informiert. Auch andere Schwabacher Gotteshäuser beider Konfessionen stehen für Trauerfeiern weiterhin offen.

Um die Würde des Trauerzugs zu gewährleisten, soll dieser in der Bauzeit vom Pavillon aus starten, unabhängig davon, wo die Abschiedsfeier vorher stattfindet. Die Turmuhr an der Kapelle wird auch weiter die Totenglocke schlagen, hierzu wurde eine Fernbedienung angeschafft, die die Bestattungsbegleiter vom Pavillon aus bedienen können.

Ein Behelfseingang wird 100 Meter südlich vom Haupteingang – am dort gelegenen Betriebshof – zur Verfügung stehen, ebenso wie mobile Toilettenanlagen. Das Friedhofsgelände ist aber auch weiterhin über die weiteren vier Eingänge erreichbar.

Rathaus eingerüstet

An der Südost- sowie an der Westseite der Rathausfassade ist Ende April ein Gerüst aufgestellt worden. Grund dafür sind weitergehende Untersuchungen an der Außenfassade. Dabei werden Schadbereiche, die im letzten Sommer entdeckt wurden, begutachtet. „Es werden nun Gefachefelder herausgenommen“, so Frank Daginnus vom Amt für Gebäudemanagement „um die Innenkonstruktion anzusehen.“



Rechts neben dem Rathauseingang ist ein Teil des Gebäudes mit Zäunen und Baken abgesperrt.

Im letzten Sommer waren bereits Teile der Außenfassade abgebrockelt und außerdem festgestellt worden, dass sich Gefachefelder verschoben haben. Mit den Untersuchungen beauftragt ist das Schwabacher Architekturbüro Rester, das auf Fachwerkbau spezialisiert ist. Die Untersuchungen werden voraussichtlich in den nächsten Tagen abgeschlossen sein.

Sanierung geplant

Auf der Basis des anschließenden Gutachten des Architekturbüros, so Daginnus, werden die nächsten Schritte der Rathaus-Sanierung geplant.

Wirtschaft im Blick

Von der Idee zum Unternehmen: das SCHWUNG im TV

Wie man sich mit Waffeln wie von der Oma selbstständig macht



Journalistin Sabine Pusch und SCHWUNG-Geschäftsführer Michael Geißendörfer (rechts) bei den Dreharbeiten im SCHWUNG.

Eine gute Idee alleine reicht nicht – worauf es bei einer erfolgreichen Existenzgründung ankommt, damit hat sich Sabine Pusch, Journalistin vom Bayerischen Rundfunk, für das

Format ARD-alpha ausführlich auseinandergesetzt. Unter dem Motto „Von der Idee zum Unternehmen“ spielte sie in dem 15-minütigen Beitrag die nötigen Schritte durch, um sich mit

einem Waffel-Foodtruck selbstständig zu machen. Geheimrezept von der Oma, Tipps von Profis wie Ribwich-Chef Peter Wolf und ein bisschen Mut – mit diesen Zutaten kann es klappen. „Es muss etwas Besonderes sein, kein Produkt, das sich jeder daheim und auf die Schnelle zubereiten kann“, rät Peter Wolf – mit ihm ist Sabine Pusch in dem Beitrag unterwegs und legt selbst Hand an beim Ribwich-Zubereiten. „Auch der Preis muss stimmen und damit die Kalkulation. Das A und O ist ein durchdachter Businessplan.“

Was ist ein Businessplan?

Den lässt sich Sabine Pusch von SCHWUNG-Geschäftsführer Michael Geißendörfer erklären. „Ein Businessplan ist ein In-

strument, mit dem man sich mit seiner Geschäftsidee gründlich auseinandersetzt, sodass nichts vergessen wird“, so Geißendörfer. Stimmt der Preis, sind alle Unkosten berücksichtigt, welche Marketingmaßnahmen sind geplant? Mit diesen Ratschlägen in der Tasche informiert sich Sabine Pusch dann noch in Nürnberg und Fürth zu den Themen Crowdfunding und Marketing – ob sie dann wirklich einmal ihren Job beim Bayerischen Rundfunk aufgibt und in die Waffelbäckerei wechselt ...abwarten.

Der Beitrag „Von der Idee zum Unternehmen“ kann in der Mediathek online angeschaut werden. Sie finden ihn unter www.br.de/mediathek.

Auch der Bundestag setzt auf Schwabacher Know-how

Dicht, wirkungsvoll, brandsicher oder schalldicht, historischer Nachbau oder Sanierung – wer bei der Ohning Innenausbau GmbH bestellt, bekommt immer eine individuelle Lösung. Das Unternehmen, 1932 am Pinzenberg gegründet, stellt mit seinen rund 90 Beschäftigten hochwertige Innenausbauten, Türen und Möbel her. Im Deutschen Bundestag finden sich am Schwabacher Standort gefertigte Türen und Innenausbauten ebenso wie in der Münchener Residenz oder im Kloster Banz.

Bei einem Unternehmensbesuch führten die beiden Geschäftsführer Arnfried Stange und Rainer Spahl Oberbürgermeister Matthias Thürauf, den Wirtschaftsreferenten Sascha Spahic, den Geschäftsführer der Stadtwerke Schwabach, Winfried Klinger, Wirtschaftsför-



Vor dem CNC-Bearbeitungszentrum erläuterten Arnfried Stange (links), Fertigungsleiter Thomas Stirnweiß (2. von links) und Rainer Spahl (2. von rechts) Sascha Spahic, Winfried Klinger, Kim Westenhöfer, Micheal Geißendörfer und Oberbürgermeister Matthias Thürauf (von links) die Betriebsabläufe.

derin Kim Westenhöfer sowie den Geschäftsführer des Schwabacher UnternehmensGründerzentrums SCHWUNG, Michael Geißendörfer, durch den Betrieb. Die GmbH verfügt noch über weitere Niederlassungen in

Berlin, München und Dresden, gefertigt wird jedoch ausschließlich in Schwabach. Und das mit wachsendem Erfolg: Das Unternehmensgebäude und -gelände an der Alten Rother Straße wird seit Jahrzehnten ständig

erweitert, aus der ursprünglichen Schreinerei sind bis heute moderne Verwaltungs- und Fertigungsgebäude entstanden, seit 2017 verfügt der Betrieb auch über eine neue Fertigungshalle mit modernem Maschinenpark. Herzstück der 1700 Quadratmeter großen Halle ist ein CNC-Bearbeitungszentrum, mit dem die entwickelten Sonderlösungen ökonomisch produziert werden können. Eine neue Lackieranlage samt umweltfreundlicher Absaugung und eine Wärmerückgewinnungsanlage sind weitere Einrichtungen, die die Produktion zukunftsorientiert machen. Auch bei den Mitarbeitenden denkt die Unternehmensleitung zukunftsorientiert: „Wir bilden hauptsächlich im Schreinerberuf aus“, so Arnfried Stange. „Und wir bemühen uns schon um die Achtklässler, bieten ihnen auch Praktika an.“

kurz + knapp

Rätselspaß im Mai

Auch im Mai wartet beim Online-Gewinnspiel zum Familienkalender der Stadtwerke ein toller Gewinn: ein Gutschein für das Backhaus Lederer-Café in Höhe von 25 Euro. Die Rätselfrage lautet: Was wird im Bäckerhandwerk ein „Schießer“ genannt? Wer es nicht weiß, findet online Hilfe: www.stadtwerke-schwabach.de; Rubrik Magazin und Kalender.



Das Motiv im Mai: Schlemmen im Backhaus Lederer-Café

Per Fernbus nach München

Seit Kurzem gibt es in Schwabach eine zweite Flixbusverbindung (Nummer 186) Richtung Süden. Diese führt täglich um 13:30 Uhr vom Bahnhof über Nürnberg, Ingolstadt Nordbahnhof bis zum Münchner Flughafen und München Fröttmaning bis zur Endstation München ZOB.

Aus den Stadtwerken

Alle einsteigen: Geraldino spielt im KuBuS

Musikabenteuer für Kinder ab vier Jahren am 9. Juni

Endlich ist wieder KuBuS-Zeit. Am Samstag, 9. Juni, fährt der Gelenkbus des Stadtverkehrs mit einem ganz besonders quirlichen Programm vor. An Bord ist Kinderliedermacher Geraldino – er düst schon seit über 30 Jahren mit seinen vielseitigen Projekten durch die Kindermusikwelt, fühlt sich auf den Bühnen in der Region zu Hause und hat schon zahlreiche CDs veröffentlicht.

Für Kinder ab vier Jahren

Bei all der Erfahrung, die der gebürtige Dietersdorfer inzwischen gesammelt hat, dürfte der Auftritt in einem echten Schulbus aber auch für ihn eine Premiere sein.

Beim Familienkonzert im KuBuS spielt er seine größten Live-Hits: darunter Spaß-Songs, Immerwieder-Mitsing-Lieder und natürlich Mitmach-Hits. Gemeinsam mit dem Publikum singt Geraldino natürlich auch die berühmte Hymne auf den Schulbus. Für Kinder ab vier (und natürlich auch deren El-



In die Schule, mit dem Bus – dieser Klassiker darf bei Geraldinos Auftritt natürlich nicht fehlen.

tern) hat Geraldino einen vergnügten Musik-Mix aus Rock, Pop und Folk zusammengestellt.

In der Pause erwartet das Publikum dann auch noch eine Überraschung. Geraldinos Musikabenteuer im KuBuS findet

am 9. Juni von 16:30 bis circa 18:15 Uhr statt – mit einer halbstündigen Pause. Der KuBuS wird am Parkplatz in der Angerstraße beim Hörauf-Biergarten parken, nah am Spielplatz. ■

Infos zu Tickets und mehr unter www.schwabach-mobil.de.

... und dann nichts wie ab ins Parkbad

Verlässliche 24 Grad, zumindest im Wasser – das ist ab sofort im Parkbad wieder Programm. Bis Mitte September können Badenixen und Wasserratten wieder in dem 50-Meter-Becken ihre Bahnen ziehen, eine Rutschpartie genießen, im Strömungskanal plantschen, Sonne tanken und den Sommer genießen. Die Öffnungszeiten sind unverändert: bis September jeden Tag von 7:30 bis 20 Uhr, mittwochs für die Frühschwimmer schon um 7 Uhr. Im September endet



Das Parkbad Schwabach heißt seit 5. Mai die Badegäste herzlich willkommen.

der Badebetrieb um 19 Uhr. Auch der Terminkalender im Parkbad ist prall gefüllt. Am 16. Juni trägt der Schwimmverein Schwabach den Goldsprinterpokal aus. Am 29. Juni (alternativ am 6. Juli) findet das Feuerwehrfest statt, am 8. und am 29. Juli die Sportzeichenabnahme mit dem TV 1848 Schwabach. Die Wasserwacht Ortsgruppe Schwabach lädt am 20. Juli und am 31. August von 16 bis 19:30 Uhr zu Infotagen ein. Hier kann man sich über die Aktivitäten der Wasserwacht informieren

sowie das Schwimmabzeichen erwerben. Im Biergarten von Oli Hörauf wird am 5. Oktober zum Weinfest und am 6. Oktober zur Rocknacht geladen. Ein Höhepunkt der Saison ist das Spendenschwimmen am 21. Juli. Anmeldungen sind ab Ende Mai möglich. ■

Alle Infos finden Sie in der neuen Parkbadbroschüre. Diese liegt im Bad oder auch im Bürgerbüro aus. Online ist sie auch unter www.stadtwerke-schwabach.de (Rubrik Parkbad) zu finden.

GEWOBAU Schwabach

Fröhliches Fest am Pinzenberg Nummer 15

Einweihung des frisch sanierten Hauses beim Tag der offenen Tür



Tag der offenen Tür im frisch gemachten Haus mit der Nummer 15 (rechte Seite): Die Besucher konnten die zwei Wohnungen besichtigen.



GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann (links) überreicht Alt-OB Hartwig Reimann zum Abschied Buch-Geschenke.

Blauer Himmel und Sonne pur: Der Pinzenberg hat mit einem fröhlichen Nachbarschaftsfest die Einweihung des sanierten Hauses Nummer 15 gefeiert. Die Besucher konnten die Wohnungen besichtigen, sich über die Geschichte vom Pinzenberg informieren und die „Lebensspuren“-Ausstellung von Fotograf Ralf Hippelien besuchen.

41 Jahren aus dem Aufsichtsrat zu verabschieden. Er überreichte ihm eine gebundene Chronik mit wichtigen Protokollen aus seiner Zeit im Gremium sowie ein Buch mit den Sanierungsbrochüren aus den vergangenen Jahren – darunter auch die frisch aus der Druckerei gelieferte Dokumentation „Auf Spurensuche am Pinzenberg“.

Abschiedsgeschenk für Alt-OB
GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann nutzte die Gelegenheit, Alt-Oberbürgermeister Hartwig Reimann nach

Die neue Broschüre zum Pinzenberg 15 kann bei der GEWOBAU Schwabach bestellt werden. Außerdem ist sie online zu finden unter www.gewobau-schwabach.de (Rubrik Service)



Hans P. Grießhammer vom Geschichts- und Heimatverein Schwabach hat akribisch die Geschichte der Häuser am Pinzenberg dokumentiert und am Haus von Norbert Wittmann ausgestellt – direkt gegenüber der frisch sanierten Nummer 15.

Böden und Gardinen von ...

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:
Schwabach - Ludwigstraße 28,
Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251
www.haboga.de, Ö-Zeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr,
Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

Ryschka
Dach + Blech

Wenns besser werden soll...

METALLDACH
ERKERVERBLECHUNG
KAMINVERBLECHUNG
DACHRINNEN

Schwabach
Abenberger Straße 7
Telefon 09122 693 99 34

www.dachprofis24.de

Bürgerengagement

(Fortsetzung von Seite 1)



Die Gastfreundschaft der Menschen in Gossas und Diaby Kondel - einem von der Missionssstation mitbetreuten Dorf in der Savanne - hat die Reisegruppe sehr berührt. Mehrmals haben die Lehrerinnen der Grundschule in Diaby Kondel

(im Foto links mit Peter Feser) für die Schwabacherinnen und Schwabacher gekocht. Zur Begrüßung hatten die Kinder in Gossas extra ein Transparent gemalt, das sie gemeinsam mit Margot Feser und OB Thürauf entrollten. (Bild rechts) Die



Gruppe hat sich auch in der Grundschule in Diaby Kondel davon überzeugen können, wie die Spendengelder, die aus Schwabach fließen, eingesetzt werden und welche Fortschritte die Kinder beim Lernen machen

Darüber hinaus konnten die acht sich auch vergewissern, dass die Minikredite zurückfließen, die an Frauenprojekte, etwa für Nähmaschinen, gegeben wurden. Die Gelder stehen nun für weitere Projekte zu Verfügung.

Rock für's Frauenhaus



Schon im Oktober 2017 hatte Johanna Zerer vom Frauenhaus-Verein eine großzügige Spende der Biker erhalten. Gerhard Dorner (3. von links) ist Vorstandsvorsitzender der nasdo AG und Vice-Präsident des NORIS Chapter Nürnberg, der die Veranstaltung organisiert.

Regionale und überregionale Biker-Clubs rocken am Samstag, 26. Mai, ab 19 Uhr die Casa Fontana, Berlichingenstraße 10. Mit der Vorband „DREGHOODS-Irish Folk“ geht es los, danach heizt die Wiesbadener Rockband „Mal-

let“ so richtig ein. Einlass ist ab 18 Jahren.

Der Eintritt kostet 5 Euro und der Erlös geht an das Frauenhaus Schwabach. Gesponsert wird die Rocknacht von der nasdo AG.

Saftkur lässt Pfunde purzeln – Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalbung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen Cocktail jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:

6 EL FasToFit/
Tomatensaft
oder
6 EL TopVital/
Fruchtsaft mit
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennesselsaft
und
2 EL Artischockensaft

Kurpaket
fix und fertig
für 10 Tage:

Jetzt Aktionspreis
statt 54,90 €



nur 49,99 €

grebehahn

Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6
2 x in Ansbach: Neustadt 21 und im Brücken-Center
NEU in Nürnberg: Mögeldorf Hauptstraße 49

Aus der Verwaltung

Ein Ohr für Familien in Not Neue Leitung im Jugendamt

Sein Oktober 2017 leitet Brunhilde Adam das Schwabacher Amt für Jugend und Familie. Zuvor war sie im Nürnberger Jugendamt tätig.

„Wichtig ist mir, dass wir für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar sind, wenn sie uns brauchen“, so Brunhilde Adam. „Gerade wenn es um den Kinderschutz geht.“ Im Jahr 2016 erhielt das Schwabacher Jugendamt 46 Mitteilungen, 2017 waren es 34. In den ersten drei Monaten 2018 ging das Jugendamt acht Meldungen nach.

„Hauptsächlich melden sich Nachbarn, Verwandte und Bekannte, wenn ein Kind möglicherweise körperlich oder seelisch misshandelt wird. Wir können die Fälle aber auch nur prüfen, wenn wir davon erfahren.“ So ist das Jugendamt montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr unter der Rufnummer 09122 860-364 erreichbar. „Wir registrieren auch eine Zunahme überforderter Mütter mit Sucht- oder psychischen Problemen. Auch sie unterstützen wir dabei, kurzfristig eine ambulante Hilfe zu finden.“

Ein weiteres akutes Thema: Durch die Zuwanderung ost-europäischer Familien nach Schwabach und von Flüchtlingen benötigen vor allem Kinder und Jugendliche neue Sprachangebote. Vor allem in den Kindertagesstätten, auf dem Aktivspielplatz oder auch im Jugendzentrum im AUREX werde man neue Angebote entwickeln, um das Sprachniveau frühzeitig zu fördern.

Das Amt plant auch den Bedarf an Plätzen in Kindertagesstätten. „Natürlich können wir auf-



Brunhilde Adam

grund der Geburtenzahlen in der Regel ganz gut planen. Aber manchmal kommt es durch Zu- und Wegzüge relativ kurzfristig zu großen Abweichungen“, erläutert Brunhilde Adam die zum Teil sehr schwierige Planung.

Doch nicht nur die Anzahl der Plätze, auch die Qualität der in den Kindertagesstätten möchte Adam weiterentwickeln. So soll die individuelle Förderung der Kinder genauso weiterentwickelt werden, wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Auch Inklusion ist ein Thema

Die Aufgaben des Amtes sind vielfältig. So kümmere man sich auch im Bereich Inklusion darum, die Chancen für Kinder mit Handicaps zu erhöhen, leiste Integrationshilfe und Jugendsozialarbeit an Schulen und ermittle den Bedarf an Ganztagsbetreuung an Grundschulen. „Wir stehen jeden Tag vor neuen Herausforderungen“, resümiert Brunhilde Adam die ersten Monate in Schwabach.

„Aber mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amts gehen wir diese gerne an.“

Übergangsräume für Kindergarten

In der Woche vom 22. bis 25. Mai zieht der Altstadtkinder- garten übergangsweise in die Räumlichkeiten der Galgen- gartenstraße 3.

Dieses Quartier nutzt die Einrichtung, während ein Ersatz-

neubau für den Kindergarten errichtet wird (der stadtblick berichtete).

Der Betrieb des Kindergartens wird nach den Ferien am 28. Mai in der Galgengarten- straße wieder aufgenommen.

BIEDENBACHER Garten- & Landschaftsbau



Biedenbacher GmbH
Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein
Tel.: 09122 933 86 - 0
Fax.: 09122 933 86 86
Mail.: info@biedenbacher.de

Ihr Experte für
Garten & Landschaft
■ www.biedenbacher.de



Der Johanniter-Hausnotruf. Macht Sie selbständig und sicher!



23.4. bis 31.5.2018
Jetzt 4 Wochen
gratis testen!

Fragen Sie einfach Ihre Johanniter vor Ort und sichern
Sie sich jetzt unser Aktionsangebot!

Service-Telefon: 09122 9398-0
www.johanniter.de/hausnotruf

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Kultur im Blick

Musikschule zieht um



Hier geht demnächst auch die Schulgemeinschaft der Musikschule ein und aus.

Die Adolph von Henselt-Musikschule zieht in den Pfingstferien in ihre neuen Räume im Alten Deutschen Gymnasium. Der Unterricht beginnt am Montag, 4. Juni, zu den gewohnten Zeiten in den komplett neu gestalteten Unterrichtsräumen. Der Zugang zur Schule erfolgt künftig über das große Holztor in der Wittelsbacherstraße (gegenüber dem Evangelischen Haus) und dem gemeinsamen Eingang von Marionettenbühne und AWO-Saal.

Internationaler Museumstag seift ein Freier Eintritt am Sonntag, 13. Mai – Blick in Ribot-Abteilung

Der Internationale Museumstag am Sonntag, 13. Mai steht heuer im Stadtmuseum ganz im Zeichen der Seife. Die historische Seifenabteilung zeigt die Geschichte der Schwabacher Seifenfabrik Ribot und informiert über den Herstellungsprozess von Seife. Hier erfahren Besucherinnen und Besucher, was das Geheimnis der schwimmenden Seife war, warum Schwabacher Seifen bis nach Asien exportiert wurden oder welche Gewinne beim Kauf eines Seifenkartons lockten.

Das Stadtmuseum ist an diesem Tag bei freiem Eintritt von 10 bis 18 Uhr geöffnet und bietet währenddessen Führungen durch die Ribot-Abteilung stündlich



Blick in die historische Seifenabteilung

von 11 bis 16 Uhr, sowie eine Bastelaktion für Kinder von 14 bis 17 Uhr, bei der duftende Blütenseifen hergestellt werden.

Der Förderverein des Museums bietet zudem wieder seinen beliebten Kuchenverkauf an.

vhs-Programm im neuen Format

A b Ende des Jahres gibt es ein neues Programm der Volkshochschule (vhs). Das Programm erscheint künftig unter dem neuen Namen „vhs kursblick“ als Sonderbeilage im Schwabacher Tagblatt. Außerdem wird es auch künftig an den bekannten Stellen, wie etwa im Bürgerbüro, ausliegen. Neu ist das Format: Durch das Zeitungsformat wird die

Schrift deutlich größer. Die Kurse werden nach Themen sortiert, die sich durch Symbole und ein Farbsystem leichter finden lassen. „Wir wünschen uns, dass sich die Interessenten mit dem neuen Programm deutlich leichter zurechtfinden“, sagt vhs-Leiter Steffen Chill. Außerdem erscheint das Programm künftig viermal statt bisher zwei Mal jährlich. „Dadurch werden wir

deutlich flexibler und können auch kurzfristig noch Kurse und Vorträge anbieten“, so Chill weiter. Obwohl sich immer mehr Teilnehmer über die Internetseite vhs.schwabach.de anmelden, werde man auch künftig nicht auf die gedruckte Version verzichten. Anmeldungen sind auch weiterhin über das Internet, telefonisch oder in der Geschäftsstelle der vhs möglich.

TONI DRESS BARBARA LEBEK CASAMODA

LEVIS PIONEER

HOSEN / JEANS in der Region!

NEU: Mod. OUTDOOR-JACKEN U. WESTEN
für Sie und Ihn
auch in großen Größen!

Schwabach, Altstadthof 25 – Fußgängerzone gegenüber Bürgerhaus
Ansbach, Neustadt 15 – Fußgängerzone
Neuendettelsau, Waldstraße 21 – großer Parkplatz!

BRÜHL-FASHION GIN TONIC-MEN KENNY S.

TRAURINGE – SO EINIGARTIG WIE IHR PARTNER

Lippmann GOLDSCHMIEDE

individuelle Trauringe · Trauringkurse
Brautschmuck

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach · Telefon 09122 630777
(direkt an der Sägbrücke, Kappadoccia)
www.lippmann-goldschmiede.de

Veranstaltungskalender

Mai

10. Do 20 Uhr	Die Manufaktur der Düfte Lesung mit Sabine Weigand	Stadtmuseum Museumsstraße 1
11. Fr 21 Uhr	Musik zur Nacht II Musik und mehr bei Kerzenschein	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
12. Sa 19 Uhr	Vamos A Buenos Aires mit Helen Kluge (Saxophon) und Daniel Zacher (Akkordeon)	Reform. Franzosenkirche Boxlohe 14 <i>Daniel Zacher</i>
12. Sa 19:30 Uhr	Zigeuner Lieder von Schumann und Brahms	Bürgerhaus Königsplatz 33 a <i>Belcanto Singen & Musik</i>
13. So 18 Uhr	June Cocó Solo-Konzert am Muttertag	Bürgerhaus Königsplatz 33 a <i>Stefanie Stiegelmair</i>
13. So 18 Uhr	Piazzolla kommt nach Dietersdorf klassisches Konzert mit Streichquartett, Akkordeon und Kontrabass	Evang. Georgskirche Kirchenberg 5 <i>Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Dietersdorf</i>
15. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit der Krimiautorin Monika Martin	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>
18. Fr 21 Uhr	Musik zur Nacht III Musik und mehr bei Kerzenschein	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
19. Sa 11 Uhr	Gospelworkshop Ana Paula Sena und Klaus Peschik	Das Evangelische Haus Wittelsbacherstraße 4 <i>Schwabacher Kantorei</i>
20. So 11 Uhr	Der Räuber Hotzenplotz Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1

10. Mai – 5. Juni 2018

21. Mo 11 Uhr	Der kleine Wassermann Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
21. Mo 11 Uhr	Matinee zum Pfingstfest Werke von Bach u. a.	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
25. Fr 21 Uhr	Musik zur Nacht IV Musik und mehr bei Kerzenschein	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
26. Sa 11 Uhr	Die kleine Raupe ... Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
27. So 11 Uhr	Dornröschen Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
31. Do 11 Uhr	Die Bremer Stadtmusikanten Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1

Juni

1. Fr bis 4. Mo	Kirchweih Penzendorf	Sportplatz Penzendorf Rennweg 8 <i>Kärwaboum & Madli</i>
1. Fr 11 Uhr	Goldstücke – Glaskunst aus Bayern Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
5. Di 10 Uhr	Der kleine Wassermann Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
5. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit der Autorin Monika Schilfarth	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>

Aktionen

13.05.	Duftende Blütenseifen herstellen Bastelaktion	Fr 14 – 17 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
---------------	---	-----------------------	--------------------------------

Ausstellungen

bis 27.05.	courage – lost and found Anja Callam, Preisträgerin der ortung 2017	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
02.06. bis 01.07.	Goldstücke – Glaskunst aus Bayern Glasheimat Bayern e. V. zeigt Arbeiten seiner Mitglieder	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
Dauer- aus- stellung	Eine Zeitreise mit Fleischmann Historische Blechspielwaren und Modelleisenbahnen Schwabach – die Metallerstadt und „Goldbox“ Goldschlägerwerkstatt Eiersammlung „Heer Maynollo und Wenglein“ Das 20. Jahrhundert – Beispiel Schwabach Seifenherstellung und Seifenfabrik Ribot Henselt Studio	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Veranstaltungskalender

Führungen

10.05.	Der „Wilde Markgraf“ und seine Verwandten	Do 14 Uhr	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
10.05.	Frühlingspaziergang am Himmelfahrtstag durch die Geschichte unseres Stadtparks	Do 15 Uhr	Stadtpark <i>Verkehrsverein</i>
12.05.	Kellerlabyrinth am Pinzenberg	Sa 16 Uhr	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
13.05.	Programm zum Internationalen Museumstag Führung durch die Ribot-Abteilung	So 11 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
13.05. + 20.05. + 27.05. + 03.06.	Stadtrundgang zum Kennenlernen	So 14 Uhr	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
19.05.	Tatort Schwabach Mit dem Kommissar auf Spurensuche	Sa 16 Uhr	Schillerplatz <i>Tourismus-Büro</i>
19.05. + 02.06.	Kulinarisch unterwegs Schmankerl-Rundgang	Sa 11 Uhr	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
26.05.	Geschichte der Hugenotten in Schwabach und ein Blick in Schwabachs Unterwelt Die Felsenkeller	Sa 15 Uhr	Franzosenkirche Boxlohe 14 <i>Tourismus-Büro</i>
02.06.	Führungen durch die Goldschläger-Schauwerkstatt in der Goldbox Live-Demonstrationen mit einem Goldschläger	Sa 14/16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
02.06.	Kinderführung mit Klaus Huber	Sa 14 Uhr	Königsplatz <i>Verkehrsverein</i>
02.06.	Schwabacher Frauengeschichten Rundgang	So 14 Uhr	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
03.06.	Hasenjagd in der Sukka Auf den Spuren fränkisch-jüdischer Geschichte	So 14 Uhr	Jüdisches Museum Franken Synagogengasse 10 a <i>Tourismus-Büro</i>

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie im Internet unter www.schwabach.de/veranstaltungskalendersuche



**Unsere
Kanzlei
betreut Sie
kompetent
in allen Ihren
Steuer- und
Wirtschafts-
fragen.**

Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauliche und persönliche Beratung unserer Mandanten.



GEPPERT
 STEUERBERATUNGS-
 GESELLSCHAFT MBH

Wolkersdorfer Hauptstraße 33
 91126 Schwabach
 Tel. + 49 911 964 72-0
 Fax + 49 911 964 72 30
 Mail: kanzlei@geppert-stb.de
www.geppert-stb.de

Tourismus

Weibliche Stadtgeschichte

Führung zu prominenten Frauen

Wer weiß, wer die ersten weiblichen Mitglieder im Schwabacher Stadtrat waren? Und wer waren eigentlich Margarete Kestler und Helene Käferlein? Wer sich für die weibliche Seite der Schwabacher Stadtgeschichte interessiert, ist vom städtischen Tourismusbüro und der Stadtheimatpflegerin Ursula Kaiser-Biburger zu einer Führung eingeladen. Am Sonntag, 2. Juni, geht es dabei ab 14 Uhr um Frauenpersönlichkeiten, für die sich auch Männer begeistern können. Der Rundgang versteht sich als Hommage an Schwabacher Frauen, die die Stadt in der Politik, im täglichen Leben oder in der Kunst geprägt haben. ■

Treffpunkt: Vor dem Rathaus; Kosten: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche ab 12 Jahren 3 Euro



Eine der ersten Frauen im Stadtrat von Schwabach: Marie Jung

Vom Wilden Markgrafen

Fürchterliche Geschichten werden über Markgraf Carl Wilhelm Friedrich von Brandenburg, dem „Wilden Markgraf“, erzählt. So soll er einen Schornsteinfeger mit der Pistole vom Dach geschossen haben, nur um seiner Begleiterin zu imponieren. Die Geschichte hat nur einen Haken: Sie ist frei erfunden.

Dabei hatte der Markgraf, von dem ein Kinder-Porträt am Schönen Brunnen auf dem Königsplatz zu bewundern ist (Foto), in der Tat ein recht abenteuerliches Leben. Er war der vorletzte Herrscher des Markgrafentums Brandenburg-Ansbach und neigte zu einigem Jähzorn.

Davon erzählt eine neue Führung, die das Tourismusbüro anbietet: „Vom Wilden Mark-



graf und seinen Verwandten“. Der erste Termin ist am Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt), Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Rathaus, Königsplatz 1. Kosten: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche ab zwölf Jahren 3 Euro. ■

Goldankauf

SOFORT BARGELD für:
Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen
– 20 Jahre Goldankauf –
Hausbesuche nach Absprache möglich

Königstraße 3, Schwabach,
 Tel. 09122 / 887577
www.juwelierkemer.de Goldschmiede – Uhrmacher



Akademie >

Lebenslang
lernen sichert
den Erfolg!

Schwabach Königsplatz 25

Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Russisch, Japanisch, Chinesisch, Türkisch, Deutsch f. Deutsche u.a.
 – Kleingruppe oder Einzeltraining – SIE bestimmen das Lerntempo!
Intensivkurs Deutsch f. Anfänger (wenige Vorkenntnisse):

Beginn: Ab Juli 2018 – 3 x 90 Min./Woche – ANMELDUNG ab sofort!

EDV: WORD, Powerpoint, Internet-Recherche, Umgang mit Handy

Informationen unter:

www.akademie-schwabach.de - Tel. 09122 / 839123 - info@akademie-schwabach.de

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann



Hermann Millizer GmbH

Buch- und Offsetdruckerei
Schwabacher Tagblatt

Offset DRUCK Digital DRUCK

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:

- Bild- / 3-Monats-Kalender
- Briefbogen
- Bücher / Broschüren
- Einladungs- / Dankkarten
- Etiketten / Aufkleber
- Festschriften
- Flyer / Folder
- hochwertige Farbplots
- Kataloge / Preislisten
- Kuverts
- Mitteilungsblätter
- Plakate (auch Einzelexemplare)
- Sterbebilder / Trauerbriefe
- Vereinshefte
- Visitenkarten / Geschäftskarten
- und vieles mehr ...

Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?

Das alles finden Sie bei uns.

Fragen Sie unverbindlich bei uns an!

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30

Spitalberg 3 • 91126 Schwabach

www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de

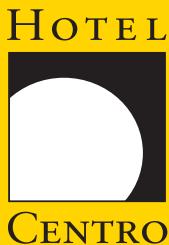
Feuchte Mauern?

Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem
bjk-Dicht-System ohne Aufgraben.
Auch für Häuser ohne Keller.
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

bautenschutz katz GmbH
09122/7988-0
Ringstraße 51
91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Mediterranes
Lebensgefühl
mitten
in Franken



Südliche Mauerstraße 9
D-91126 Schwabach
Telefon 09122/87 32 00
Fax 09122/87 32 050
www.hotelcentroschwabach.de
info@hotelcentroschwabach.de



**Sanitär & Heizung
Komplettbäder
Solaranlagen
Kundendienst**

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300 m² die neuesten Trends für Wohnen, Leben und Entspannen.

Besuchen Sie uns!

Berlichingenstraße 1
91126 Schwabach
Tel. (09122) 5078 oder 5079
www.meier-haustechnik.com

Natur & Umwelt

Totholzgarten macht Schule

Seit 2008 im Landschaftspark Süd – Besuch aus Dettelbach

Der 2008 angelegte Totholzgarten im Schwabacher Landschaftspark Süd ist ein Biotope der ganz besonderen Art. Denn das tote Holz ist wertvoller Lebensraum für eine Fülle von Pilz-, Tier- und Pflanzenarten. Auch für die Besucherinnen und Besucher ist der Garten interessant, denn manches Insekt kann man dort in seinem Lebensraum beobachten.



Thomas Mulzer von der Stadtgärtnerie (links) erläuterte den Besucherinnen und Besuchern die Besonderheiten des Totholzgartens.

Mitte April waren eine Delegation der Ortsgruppe des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) und die Bürgermeisterin der Gemeinde Dettelbach am Main, Christine Konrad, im Totholzgarten zu Gast, um sich über die Anlage zu informieren. Denn auch in Dettelbach soll ein solcher Garten entstehen. Thomas Mulzer von der Stadtgärtnerie und Andreas Barthel

vom Schwabacher Landschaftspflegeverband führten die Gruppe und erklärten Entstehung und Bedeutung des Gartens für den Naturschutz. Inge Friberg vom LBV, die den Ausflug organisiert hatte, bedankte sich herzlich für den informa-

tiven Nachmittag. „Ihre Erklärungen, Ihre Bilder und vor allem das Totholz haben mich beeindruckt.“ ■

Nähtere Informationen zum Totholzgarten gibt es unter: www.schwabach.de/totholzgarten.

Abfalltrennung als Theaterstück in Kindergarten

In sieben Schwabacher Kindergärten gab es im April viel Theater um den Müll. Die städtische Abfallberatung hatte Günther Geisler vom Märchentheater Aschaffenburg engagiert. Im November 2017 liefen bereits die ersten Vorstellungen. Gemeinsam mit den Handpuppen Igel Willy und Rabe Ringo schafften es die Kinder, eine vermüllte Wiese wieder sauber zu bekommen. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz.

Aber wohin jetzt mit dem ganzen gemischten Müll? Der schlauen Rabe zeigte Willy Stachelkopf, dem Besitzer der Wiese (gespielt von Geisler), wie viele verschiedene Abfallbehälter es gibt. Alle Behälter waren in der richtigen Farbe in Miniatur vorhanden. So war es für die Kinder nicht zu schwer, Abfälle wir



Gemeinsam wurde mit den Kindern besprochen, in welche Behälter die Abfälle rein müssen, damit die Wiese wieder sauber wird.

Papier, Kunststoffe, Flaschen oder Konservendosen in die richtigen Tonnen und Container zu stecken. Alle Kinder wollten mithelfen, dass die Wiese wieder sauber wird und gleich-

zeitig aus den Abfällen neue Produkte entstehen können. Das Umweltschutzamt will den Kindergärten das Abfalltheaterstück in Zukunft alle drei Jahre anbieten. ■

Aus der Verwaltung

So viele Einbürgerungen wie nie Viele Voraussetzungen müssen erfüllt sein

Insgesamt 85 Personen aus Schwabach haben 2017 die deutsche Staatsbürgerschaft angenommen. So viele wie nie zuvor. „Das ist ein großer Schritt in Richtung Integration unserer Mitbürger und ein Bekenntnis zur neuen Heimat“, sagt Sozialreferent Knut Engelbrecht.

Eingebürgert werden darf, wer sich mindestens acht Jahre legal in Deutschland aufhält und unbefristet hier leben darf. Außerdem muss er seinen Lebensun-

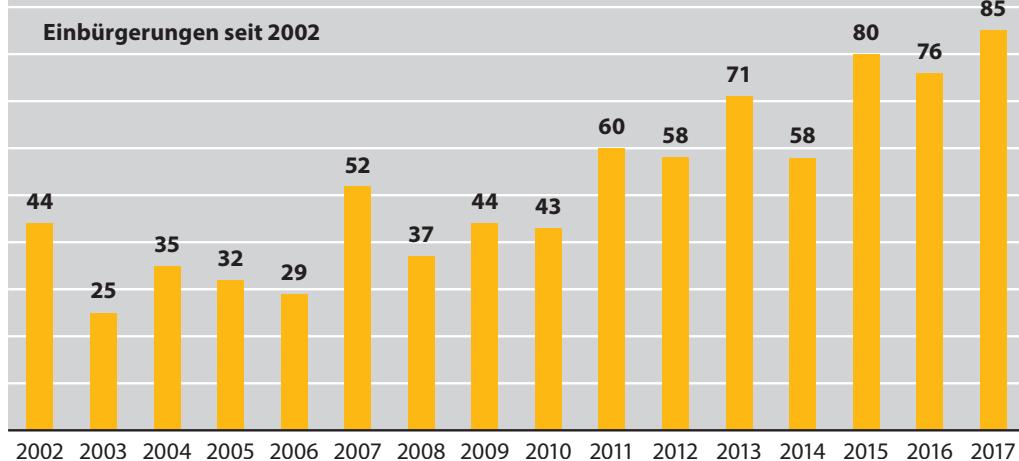
terhalt selbst bestreiten können, auch den der unterhaltsberechtigten Familienmitglieder. Ein bestandener Einbürgerungstest und das nachgewiesene Sprachniveau B1 sind Voraussetzung. Auch darf man nicht vorbestraft sein.

Menschen, die nicht aus der EU kommen, müssen zudem die bisherige Staatsbürgerschaft zurückgeben. Nach dem Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung

der Bundesrepublik Deutschland erhält man die deutsche Staatsbürgerschaft.

Auch EU-Bürger dabei

2017 wurden 15 Menschen mit ehemals rumänischer, zwölf mit italienischer, neun mit griechischer und sieben mit türkischer Staatsbürgerschaft eingebürgert. 2016 waren es 13 Personen, die ursprünglich aus Rumänien stammen, zehn aus Griechenland, acht aus Polen und fünf aus Indien.



Fairtrade-Rosenaktion zum Muttertag

Am Samstag, 12. Mai, gibt es vor dem Rathaus wieder eine Fairtrade-Rosenaktion. Pünktlich zum Muttertag verteilen Kinder der Christian-Maar-Schule mit dem Team der Steuerungsgruppe Fairtrade der Stadt ab 10 Uhr die fair gehandelten Blumengrüße an Mütter.

Die Schülerinnen und Schüler haben das Thema des Fairen Handels in der Schule besprochen und helfen so – im Sinne der Fairtrade Town Schwabach – auch den Müttern in den Produktionsländern.



Die Fairtrade-Anhänger an den Rosen tragen einen Code, der auf die jeweilige Blumenfarm hinweist. Diesen kann man im Internet unter www.fairtrade-deutschland.de eingeben.

Bürger versammlung

Protokoll ist fertig

Das Protokoll der Bürgerversammlung Süd (IV), die am 10. April im Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium stattfand, ist fertig.

Es findet sich auf der städtischen Homepage unter: www.schwabach.de/buergerversammlungen 2018.

DONUM VITAE in Bayern e.V.
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Außensprechtag Schwabach
im Johanniter-Mehrgenerationenhaus,
Flurstraße 52c,
91126 Schwabach
(Stadtbus 667/Haltestelle Mecklenburger Straße)
Montag von 10 Uhr bis 13 Uhr,
tel. Vereinbarung unter
09122 / 80 77 108



Gesundheits- gespräche 2018

16. Mai 2018, 19.00 Uhr
Gesundheitszentrum Galenus

Das künstliche Hüftgelenk – Was tun beim Hüftgelenksverschleiß?

Referentin: Dr. Friederike Habighorst,
Leitende Oberärztin Unfallchirurgie
und Orthopädie am Krankenhaus
Schwabach

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Infos unter: www.khs.c.de

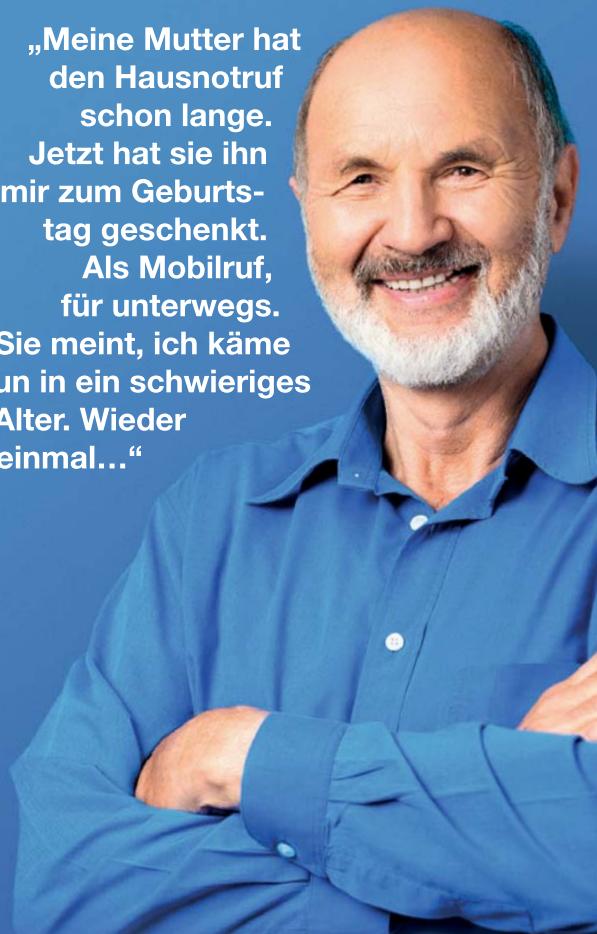
Gesundheitszentrum Galenus
Regelsbacher Straße 9 - 91126 Schwabach



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Südfranken

„Meine Mutter hat den Hausnotruf schon lange. Jetzt hat sie ihn mir zum Geburtstag geschenkt. Als Mobilruf, für unterwegs. Sie meint, ich käme nun in ein schwieriges Alter. Wieder einmal...“



Älter, bunter, sicherer.

Es gibt noch Trends, die Freude machen.

**Hausnotruf. Lange gut leben.
Infos kostenfrei: 08000 365 000
www.hausnotruf.bayern
www.brk-suedfranken.de**

Gesundheit

Demenzbegleiter gesucht Für Patienten im Krankenhaus



Jahr für Jahr steigt die Zahl der Demenzkranken, die ins Krankenhaus kommen. Die ungewohnte Situation sowie viele fremde Gesichter sind für die Betroffenen eine Belastung. Gleichzeitig stellen sie wiederum die Klinikbelegschaft vor große Herausforderungen. Diese Patienten brauchen besondere und zeitintensive Zuwendung. Elementare Bausteine sind neben einer speziellen Mitarbeiterschulung der Einsatz von ehrenamtlichen Demenzbegleitern und die intensive Ansprache der Angehörigen.

„Für Demenzpatienten ist es wichtig, dass vertraute Personen anwesend sind“, erklärt Pflegedienstleiterin Johanna Sturm. „Wir möchten den Angehörigen deshalb ein größtmögliches Maß an Flexibilität bei den Besuchszeiten anbieten; wenn es die Kapazitäten zulassen, sogar ein ‚Rooming-in‘. Zusätzlich sollen Ehrenamtliche die Betreuung unterstützen.“ Auf die Ehrenamtlichen, die vor dem Einsatz geschult werden, kommen vielfältige Aufgaben zu: vorlesen, zuhören, spielen, Angste abbauen und erklären. Ausgenommen sind medizini-

sche oder pflegerische Hilfestellungen. „Wir suchen Menschen, die sich gerne für andere einsetzen und ihnen das Leben mit der Krankheit leichter machen möchten“, so Johanna Sturm. Eine von ihnen ist Tanja Lederer. Seit Oktober letzten Jahres ist sie zwei Mal pro Woche vor Ort, um Patienten mit Demenz zu besuchen. „Meistens wollen sich die Patienten unterhalten“ erzählt die gelernte Krankenschwester. „Aber es ist auch immer eine individuelle Situation und die Bedürfnisse sind von Patient zu Patient verschieden“, erzählt sie weiter. Entscheidend ist, sich auf den Patienten einzulassen und Zeit mitzubringen.

„Wir wünschen uns noch mehr Ehrenamtliche“, sagt Sturm. Die Rückmeldungen seitens der Angehörigen und des Stationspersonals sind durchweg positiv. Man ist froh, jemanden zu haben, der losgelöst vom stressigen Klinikalltag Zeit für die Patienten mitbringt.

Informationen gibt es bei Johanna Sturm, Telefon 09122 182-705, oder per E-Mail an: johanna.sturm@khsc.de

Aus der Verwaltung

Gelber Sack für 1000 Tonnen Verpackung

Kein städtisches Abfallsystem – Tipps und Infos über Verpackungsgesetz

Sein 25 Jahren gibt es den Gelben Sack schon in Schwabach. In den 1990-er Jahren wurden darin jährlich über 400 Tonnen Kunststoff-Verpackungen wie Milch- oder Safttüten gesammelt. 2017 waren es schon über 1000 Tonnen, also etwa 25 Kilo pro Einwohner und Jahr. Deshalb wird der Sack mittlerweile auch 14-tägig abgeholt. Das ursprüngliche Ziel der Verpackungsverordnung, Verpackungen zu reduzieren, wurde also völlig verfehlt.

Beim Gelben Sack handelt es sich nicht um ein städtisches Abfall-System, sondern um ein privates. Für die gesamte Erfassung und Verwertung der Leichtverpackungen ist der private Handel mit seinen beauftragten Entsorgern verantwortlich. In Schwabach sind dies die Firma Hofmann und ihr Subunternehmer, die Firma Bonn. Die Stadt hat, im Rahmen einer



Gelbe Säcke mit Restmüll bekommen einen roten Punkt: Bitte nachsortieren.

so genannten Abstimmungsvereinbarung, hier lediglich eine Mitsprachefunktion, kann also etwa den Leerungsturnus bestimmen oder auch, dass weitere Materialien, wie etwa

Aluminiumverpackungen, hingegen gegeben werden dürfen.

Für die Verpackungen, die in den Gelben Sack gegeben werden, gilt: restentleert bzw. löffelfrei reicht. Auswaschen muss niemand die Verpackungen, da beim stofflichen Recycling später ohnehin eine Reinigung stattfindet. Auch saubere Aluverpackungen gehören mit in den Sack. Diese lassen sich daran erkennen, dass sie nicht magnetisch sind, zum Beispiel Konserven für Fisch und Katzenfutter. Aludeckel von Joghurtbechern sollten vollständig abgelöst werden. Verpackungen aus Stahlblech (magnetisch) gehören in den roten Metallcontainer neben der Altglassammlung.

Die vollen Gelben Säcke werden zu verschiedenen Sortieranlagen gefahren. Dort werden Kunststoffe in die Fraktionen

PE, PP, PS und PET getrennt. 2015 wurden in Deutschland 42 Prozent aller Kunststoffverpackungen stofflich verwertet. Der Rest wurde als Ersatz für fossile Brennstoffe in Zementfabriken oder Kraftwerken eingesetzt. Ab Januar 2019 gilt ein neues Verpackungsgesetz. Dann müssen 58 Prozent der Kunststoffabfälle wieder in den Kreislauf zurückgeführt werden. Bei Aluminium sind es 80 statt aktuell 60 Prozent.

Am meisten Energie und Rohstoffe spart man allerdings, wenn man Kunststoffe und Alu nicht unnötig verbraucht. Hierzu einige Tipps: Getränke möglichst in Mehrwegflaschen kaufen, die wieder befüllt werden; Plastiktüten, Einweggeschirr und Miniportionenverpackungen vermeiden; Großpackungen und Konzentrate bevorzugen; Obst und Gemüse unverpackt einkaufen. ■

Höhere Einkommensgrenzen bei Wohnbauförderung

Der Freistaat Bayern und die Bayerische Landesbodenkreditanstalt unterstützen vor allem Familien mit mittlerem Einkommen beim Bau oder Kauf eines Hauses oder einer Wohnung. Die bereits seit Jahren gültigen Einkommensgrenzen wurden nun zum 1. Mai 2018 erhöht.

Interessant für jung Vermählte

Für Ehepaare, die noch nicht länger als sieben Jahre verheiratet sind, erhöht sich die Einkommensgrenze um 7.100 Euro. Bei Vorliegen einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von mindesten 50 Prozent erfolgt ebenfalls eine Erhöhung der Einkommensgrenze um 6.000 Euro. Es werden Darlehen und Zuschüsse

Beispiel	bisheriges Bruttoeinkommen	neues Bruttoeinkommen ab 1. Mai
Familie mit 1 Kind	52.700 Euro	67.000 Euro
Familie mit 2 Kindern	63.400 Euro	82.500 Euro
Alleinerziehende/r mit 2 Kindern	54.100 Euro	69.500 Euro

se für Kinder aus dem Bayerischen Wohnungsbauprogramm sowie dem Bayerischen Zinsverbilligungsprogramm für den eigenen neuen oder gebrauchten Wohnraum vergeben.

Im Rahmen des Bayerischen Zinsverbilligungsprogrammes wird auch ein Volltilgerdarlehen (Laufzeit 30 Jahre) angeboten. Der effektive Jahreszins beträgt derzeit 2,05 Prozent, die Tilgung 2,53 Prozent.

Für alle Objekte auf dem Gebiet der Stadt Schwabach ist die Stadt auch die örtliche Bewilligungsstelle. Die Fördergelder müssen vor Baubeginn bzw. vor dem Abschluss eines Kaufvertrages beantragt werden. Es müssen mindestens 15 Prozent der gesamten anfallenden Kosten an Bargeld eingesetzt werden können, empfohlen werden jedoch 25 Prozent. Als Eigenleistung zählt auch der Wert des eigenen Grundstückes.

Im Rahmen der staatlichen Wohnungsbauförderung kann auch die Anpassung von eigenem Wohnraum für Behinderte und Schwerkranke gefördert werden. In Frage kommen alle Maßnahmen, die dem Behinderten die Lebensführung erleichtern und den Funktionsablauf in der Wohnung verbessern. ■

In der Bauverwaltung (Albrecht-Achilles-Str. 6/8), beantworten Fragen: Claudia Luxenburger, Telefon 09122 860-513, Margit Stengel, Telefon 09122 860-512, sowie für die Förderung im Rahmen des Mietwohnungsbaus Cornelia Breitzke von der Regierung von Mittelfranken, Sachgebiet Wohnungswesen, Telefon 0981 53-1254.

Junge Seite

Ferienführung im Museum

Alles über Blattgold lernen



Wieviel Blattgold aus einem winzigen Klümpchen Gold geschlagen werden kann, testen Kinder hier.

Bei einem Rundgang durch die Goldabteilung und die Goldschlägerwerkstatt im Stadtmuseum erfahren Kinder in einer Ferienführung Wissenswertes über den Weg vom Gold zum Blattgold. Die Führung beginnt am Mittwoch, 23. Mai, um 14 Uhr und dauert etwa 90 Minuten.

Ausprobieren erwünscht

Dabei werden viele Fragen beantwortet: Wo kommt denn das Gold her und wie wird es weiterverarbeitet? Wieso ist eigentlich Blattgold erfunden worden und wie kann es so hauchdünne geschlagen

werden? Natürlich dürfen die Kinder dabei auch selbst Hand anlegen.

Begleitung erforderlich

Die Anwesenheit einer Begleitperson ist erforderlich, nicht jedoch eine vorherige Anmeldung. Lediglich Gruppen sollten sich zur Sicherheit unter Telefon 09122-18543 11 bei der Museumspädagogik ankündigen.

Die Ferien-Führung ist im regulären Museumseintritt enthalten: 2,50 für Kinder, 5 Euro für Erwachsene.

Zwei Freiwillige gesucht

Als Bufdis im Umweltschutzaamt

Zwei neue Mitarbeitende sucht das Umweltschutzaamt der Stadt spätestens ab September 2018. Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (Bufdi) arbeiten diese für ein Jahr im Bereich Umwelt- und Naturschutz. Es gibt ein monatliches Taschengeld, Jahresurlaub sowie fünf einwöchige Seminare zur Weiterbildung.

Bestens geeignet sind die Stellen für (männliche wie weibliche) Jugendliche, die sich nach dem Schulabschluss für das Berufsleben orientieren wollen. Die Aufgaben in der Natur machen viel Spaß und vermitteln zahlreiche Erfahrungen.

So pflegen die Jugendlichen Biotope wie Hecken, Sandmärgassen und Bäche. Sie reinigen Nistkästen und stellen Amphibienschutzzäune auf. Bei der Biobrotboxaktion oder dem Regionalmarkt sind sie ebenfalls im Einsatz. Kontrollgänge über den Schwabacher Naturspaziergang, Kartierungen oder das Entsorgen von illegalen Müllablagerungen sind weitere Tätigkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim Umweltschutzaamt unter Telefon 09122 860-341 oder im Internet unter www.schwabach.de/umwelt/bufdi.



Nach der Biotoppflege dürfen die Bufdis auch mal Pause machen.



Schüler
Nachhilfe
Kolleg

Königsplatz 25

Inhaberin: **Ulrike Dehner-Reimann**

Vorbereitungsseminare in den Pfingstferien

Abitur mündliche Prüfungen: Alle Fächer – intensiv RS-
Abschluss: Mathematik I und II/III, Englisch, Deutsch
Mittelschul-Abschluss: Mathematik, Deutsch, Englisch

Termine und nähere Informationen unter:
www.schuelerkolleg.de - Tel. 09122 / 83 91 22 - info@schuelerkolleg.de

Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe

Lesespaß mit Hardy Hamster



11. Mai: Urmel sucht den Schatz (ab 3)

18. Mai: Bitte blubb blubb rette mich!"

25. Mai: Das kleine Gespenst – Tohuwabohu auf Burg Eulenstein (ab 3)

1. Juni: Wann gehen die wieder?



*immer freitags, 15 Uhr,
in der Stadtbibliothek, 2. Stock
Die Teilnahme ist kostenlos.*

Aktuell

Im Alter fit bleiben

Seniorenfrühstück im Biergarten



So wie hier vor dem Aurex, zeigt Ulrich Ziermann auch am Ostanger, wie man sich fit hält. Dort allerdings an Geräten.

Der Seniorenrat der Stadt lädt am Montag, 4. Juni, um 10 Uhr wieder alle Seniorinnen und Senioren zum Mitmachen auf den Generationen-Parcours am Ostanger ein (neben dem Spielplatz). Ulrich Ziermann zeigt leichte Übungen an den Geräten und gibt Tipps, wie man sich im Alter durch Bewegung fit halten kann. Danach

geht es zum Frühstück in den Biergarten nebenan. ■

Infos zu allen Veranstaltungen des Seniorenrats gibt es bei der Geschäftsstelle unter Telefon 09122 860-240 oder im Internet unter www.schwabach.de/seniorentermine. Kurzfristige Programm-Änderungen sind der Tagespresse zu entnehmen.

Euro-WC-Schlüssel verteilt Für barrierefreie Toilette am Rathaus

Anfang Mai wurden vier Euro-WC-Schlüssel an ausgewählte gastronomische Betriebe und an die Stadtkirche übergeben. Kriterium war, dass deren stille Örtchen für Menschen mit Mobilitätseinschränkung oder Eltern mit Kleinkindern und Kinderwagen schwer oder überhaupt nicht nutzbar sind.

Ausgabestellen am Marktplatz

Symbolisch wurde deshalb der 5. Mai, der Europäische Aktionsstag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, ausgewählt. Das Eiscafé „Buonissimo“, das Café, das „fabiano“ und die Stadtkirche erhielten einen kostenlosen Euro-WC-Schlüssel. Dieser kann dann gegen Pfand ausgetauscht werden. Die Inklusionsbeauftragte der Stadt, Sabine Reek-Rade, die Organisatorinnen des Runden Tisch Inklusion, An-



gelika Majchrak-Rummel und Simone Bald, und der Quartiersmanager Bruno Fetzer informierten und übergaben die Schlüssel an die Verantwortlichen.

„Ziel dieser Aktion ist es, die Behindertentoilette am Rathaus gegenüber dem Haupteingang der Stadtkirche bekannter zu machen und Menschen mit Behinderung mehr Service anzubieten“, so Sabine Reek-Rade. ■

Pflegestützpunkt mit neuer Koordinatorin und neuer Adresse

Als neue Koordinatorin im Pflegestützpunkt Schwabach hat am 1. März Dr. Eileen Goller ihren Dienst aufgenommen. Sie ist Krankenschwester, diplomierte Pflegewirtin, Pflegesachverständige und Gutachterin im Gesundheitswesen mit umfangreicher pflegerischer Erfahrung im In- und Ausland sowie als Leitung diverser Einrichtungen in der Altenhilfe.

Der Pflegestützpunkt wird gemeinsam von der Stadt Schwabach und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen finanziert und in Kooperation mit der Fachstelle für pflegenden Angehörigen der Diakonie Neuendettelsau und dem Bezirk Mittelfranken betrieben. Im Pflegestützpunkt Schwabach



Das Team des Pflegestützpunktes: (oben, von links: Brigitte Kupfer (Pflegeberaterin der Pflegekassen), Ariane Engelhardt-Krahe (Fachstelle für Pflegende Angehörige der Diakonie Neuendettelsau), Dr. Eileen Goller (Stadt Schwabach), (unten, von links: Angelika Thamm (Wohnberatung), Tomas Hoting (Bezirk Mittelfranken) und Michaela Reichel (Pflegeberaterin der Pflegekassen)

werden alle Bürgerinnen und Bürger kompetent, unabhängig und kostenlos zu allen Fragen rund um Älterwerden und Pflege beraten – ganz nach ihren individuellen Bedürfnissen.

So erreichen Sie das Team

Seit dem Umzug des Amtes für Soziales und Senioren befindet sich der Pflegestützpunkt in der Nördlichen Ringstraße 2 a-c, 1. OG (Eingang Sablaiser Platz). Die Öffnungszeiten sind Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8:30 Uhr bis 12 Uhr sowie am Dienstag von 14 Uhr bis 18 Uhr. Um eine Terminvereinbarung wird gebeten unter Telefon 09122 860-595, E-Mail: pflegestuetzpunkt@schwabach.de; Internet: www.pflegestuetzpunkt-schwabach.de ■

Aus der Wirtschaft

Schuhfachgeschäft am Marktplatz trotzt dem Trend Seit fünf Jahren in der Innenstadt - Wirtschaftsreferent gratuliert

Arcopedico wird fünf Jahre alt. Der Schuhladen am Marktplatz wird geführt von Ludwina Duttenhöfer, die nicht nur besondere Schuhe anbietet, sondern sich auch für den Schwabacher Standort engagiert. So macht sie bei Messeauftritten in ganz Bayern und bei Radio-Auftritten immer auf Schwabach als attraktive Einkaufsstadt aufmerksam.

Auch bei Großveranstaltungen in der Innenstadt, wie etwa der kommenden goldschläger



nacht, ist Arcopedica regelmäßig dabei. Grund genug für Sascha Spahic, dem Wirtschaftsreferenten

der Stadt, zum kleinen Jubiläum zu gratulieren (im Foto, links Ludwina Dutten-

höfer, rechts ihre Mitarbeiterin Petra Reiter). Arcopedico bietet Schuhe an, die die Körperhaltung fördern und so den Rücken und die Gelenke entlasten.

Nur zwei deutsche Standorte

„Dieses Beispiel zeigt“, so Spahic, „dass Fachgeschäfte mit individueller Beratung und ausgewählten Produkten dem Wettbewerb standhalten können.“ In Deutschland gibt es nur zwei Arcopedico-Standorte. ■

Mehr Infos: www.arcopedico.de

Probleme mit Ihren Füßen oder Schuhen? Muss nicht sein!



- > fußgerecht und federleicht
- > warm und weich
- > passt sich dem Fuß an
- > für Diabetiker geeignet
- > als Hausschuh, Freizeit Reise, Sport – überall einsetzbar
- > weltweit patentierte Sohle
- > „nichts kann drücken“

Laufkomfort ohne Kompromisse



Wir feiern Geburtstag

am Do., den 17.05.2018 von 10 bis 18 Uhr
am Fr., den 18.05.2018 von 10 bis 18 Uhr
am Sa., den 19.05.2018 von 10 bis 15 Uhr

10 % Rabatt

auf das gesamte Schuhsortiment

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



ARCOPEDICO® Fachgeschäft Königsplatz 6, 91126 Schwabach, Tel. 09122/7061491, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

WOHNEN nah am Menschen



Ausbildung mit Vollgas.



GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH

Jetzt bewerben für 2019!

Ausbildungsleiter André Hinkel · Konrad-Adenauer-Straße 53 · 91126 Schwabach · Tel. 09122 9259-28 · a.hinkel@gewobau-schwabach.de · gewobau-schwabach.de

Irgendwann ist der Lack ab.



Die MALER MÜLLER-SKADE
Maler Fassaden Böden Akustik

ROTH, Drahtzieherstraße 15
Gewerbegebiet 3
Tel. (09171) 9 60 60
Mo-Fr 8-17 Uhr und nach Vbg.

NÜRNBERG (0911) 570 73 50
info@muellerskade.de
www.muellerskade.de

Aus der Verwaltung

Hier wird gebaut

Kreisstraße SC 2/RH 2 – Brücke über B2

Die Kreisstraße SC2/RH 2 wird wegen Instandsetzungsarbeiten an der Brücke über die B2 bis voraussichtlich zum 10. August für den Gesamtverkehr, also auch für Fußgänger und Radfahrer, gesperrt. Die Umleitung erfolgt beidseitig über Großschwarzenlohe und Leerstetten. Der Anliegerverkehr ist jeweils bis zur Baustelle möglich.

Alle Verkehrsinfos finden Sie unter www.schwabach.de/verkehrsinfo und die Fahrplanänderungen des Stadtverkehrs unter www.schwabach-mobil.de

Schachmatt in der Innenstadt

Auf dem Martin-Luther-Platz ist Schachmatt-setzen erlaubt: Das schon seit langem dort bestehende Schachfeld wurde im letzten Jahr neu gestrichen, die großen Figuren sind in einer Kiste vor der Stadtkirche gelagert.

Hier gibts den Schlüssel

Wer bei frühlingshaften Temperaturen dem „Königlichen Spiel“ frönen und den Chef in der Pause einmal schachmatt setzen will, kann sich den Schlüssel für die Kiste gegen 10 Euro Pfand im Bürgerbüro im Rathaus ausleihen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag 8 Uhr bis 18 Uhr und Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Blumensamen im Bürgerbüro

Zum Frühlingsstart gibt es wieder die beliebten Sammelmischungen „Schwabacher Goldmischung“ und „Zinnien-Samenmischung“ im Bürgerbüro zu kaufen.

Aussaat bis Ende Juli möglich

Die Samen sollten bis spätestens Ende Juli und am besten dünn auf nicht bewachsenen Boden ausgesät werden. Während der Blütezeit sind die nektarreichen Blumen der Schwabacher



Goldmischung sehr beliebt bei Bienen, Hummeln und Schmetterlingen.

Beide Mischungen gibt es für 2 Euro zu kaufen.



**Immobilien mit Sachverständigkeit bewerten
Seit 2002 erfolgreich in der Region**

Sachverständigenbüro Börner, 91126 Schwabach, Pfannestiel 19a
Informationen unter: www.sv-boerner.de oder Telefon 09122-71844



Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen
Telefon: 09144 - 92 94 0
info@mory-haustechnik.de

*Ich fühl mich wohl ...
... mit spannungsreichen Lösungen von Mory.*

Mit uns können Sie Strom erzeugen & speichern und Sie werden Ihr eigener Energieversorger.

www.mory-haustechnik.de



Fundkiste

Im Zeitraum vom 24. März bis 17. April wurden folgende Gegenstände abgegeben: 2 Herrenfahrräder, 1 Damenfahrrad. Geldfunde und persönliche Papiere werden nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbaucher Straße 14 (Gebäude Stadtwerke), verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.

Service

Geänderte Müllabfuhr

Folgende Müllabfuhr-Termine ändern sich wegen der Feiertage:

Ursprüngl. Termin	Behälterart	Ausweichtermin
Christi Himmelfahrt (10. Mai)	Restmüll	Mittwoch, 9. Mai
	Bioabfall	Freitag, 11. Mai
	Gelbe Säcke	Samstag, 12. Mai
Pfingstmontag (21. Mai)	Restmüll	Dienstag, 22. Mai
	Bioabfall	Mittwoch, 23. Mai
	Gelbe Säcke	Samstag, 26. Mai
Fronleichnam (31. Mai)	Restmüll	Mittwoch, 30. Mai
	Bioabfall	Freitag, 1. Juni
	Gelbe Säcke	Samstag, 1. Mai

Die Müllbehälter müssen an diesen Tagen ab 6:30 Uhr bereit stehen.

Zur Geburt

Leonidas Lagoudakis	Matilda Eichhorn
Jana Lemke	Julian Bauer
Ella König	Leticia Dorothea Lein
Leonie Utz	Oskar Götz
Nisa Chasan	Jeany Hennrich
Sky-Mariah Davis	

Folgen Sie uns



www.schwabach.de

Adam Kraft Apotheke PREISAKTIV

BIS ZU
40%
GESPART!

statt bisher 10,91 €
7,98 €*
Sie sparen 27%
WALA CALCIUM QUERCUS GLOBULI VELATI**
20 g

Unser Angebot
10,98 €*
EUCERIN DERMATOCLEAN 3 IN 1
200 ml

statt bisher 13,60 €
9,98 €*
Sie sparen 27%
MIRFULAN VITAMINREICHE WUND- UND HEILSALBE**
100 g

statt bisher 10,15 €
7,28 €*
Sie sparen 28%
MAGNESIUM DIASPORAL 400 EXTRA DIREKTGRANULAT
20 Sticks

statt bisher 3,78 €
2,28 €*
Sie sparen 40%
ASS TAD 100 MG PROTECT**
100 Tabletten

COUPON

Gültig vom
09.05.18 bis 05.06.18

Sie erhalten mit diesem Coupon

einen Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittel- preisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person.
Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen.

Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken¹⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

¹⁾Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Adam Kraft Apotheke

Aktiv für Ihre Gesundheit

Wittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel: 09122/6307303
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

Aktuell

Mehr schnelles Internet für Schwabach

35 Kilometer Glasfaser verlegt und 16 Verteiler neu aufgestellt

Rund 1500 weitere Haushalte in den Stadtteilen Dietersdorf, Wolkersdorf, Untereichenbach, Oberbaimbach, Schaftnach sowie im Gewerbegebiet Falbenholz/Schwabach Süd können seit April schneller im Internet surfen. Im neuen Netz sind Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich. Das gilt auch für Musik- und Video-Streaming oder das Speichern in der so genannten Cloud. Die Telekom hat dafür 35 Kilometer Glasfaser verlegt und 16 Verteiler neu aufgestellt oder mit moderner Technik aufgerüstet. Durch die sofortige Einschaltung der Vectoringtechnik profitieren auch Kunden, die außerhalb der Erschließungsgebiete wohnen. Ferner wurde das



von links: Stadtbaurat Ricus Kerckhoff, Manfred Kosmann (Deutsche Telekom), Wirtschaftsreferent Sascha Spahic, Oberbürgermeister Matthias Thürauf, Werner Prucker, Markus Sand (Deutsche Telekom), Michael Geißendorfer (Breitbandbeauftragter der Stadt Schwabach) und Bernd Kohlbauer (Deutsche Telekom)

Netz diskriminierungsfrei ausgebaut. Das heißt, die Nutzer können auch auf andere Anbieter zurückgreifen. Zusammen

mit dem bereits 2016 abgeschlossenen, so genannten eigenwirtschaftlichen Ausbau kommen damit nunmehr insgesamt rd.

16.500 Haushalte in den Genuss der neuen Bandbreiten. „Ich freue mich, dass man nun auch in diesen Stadtteilen das schnelle Internet nutzen kann“, sagt Matthias Thürauf, Oberbürgermeister von Schwabach. „Damit wird das Leben und Arbeiten in den Stadtteilen von Schwabach attraktiver.“ „Eine moderne Infrastruktur ist ein digitaler Standortvorteil – für jeden Haushalt, jede Immobilie und die gesamte Stadt“ sagen Bernd Kohlbauer, Key Account Manager und Werner Prucker, Leiter der Telekom Technik GmbH Nürnberg. Wer die schnellen Internetanschlüsse nutzen möchte, muss einen entsprechenden Tarif bei seinem Anbieter buchen.

Start: April 2018

Schwabach Plus:
Das Bonuspaket für die ganze Familie.

Freuen Sie sich auf exklusive Vorteile, starke Prämien und attraktive Bonus-Angebote!

Gut für mich. Gut für Schwabach.

Da ist für jeden was dabei: Als Kunde der Stadtwerke Schwabach genießen Sie und Ihre ganze Familie exklusive Rabatte, attraktive Angebote, tolle Überraschungen und noch viel mehr. Im April 2018 geht es los – lassen Sie sich die Vorteile von **Schwabach Plus** nicht entgehen.

Regional. Fair. Persönlich. Energie // Bäder // Verkehr // Wasser // Recycling // Engagement // Ausbildung

STADTWERKE
SCHWABACH GMBH